

2004

Quartalsbericht III



BIOBEAM

Kennzahlen (in Mio. EUR)

	Q1 – 3 2004	Q1 – 3 2003	Veränderung
Umsatz	25,3	18,9	34 %
Umsatzrendite vor Steuern (in %)	5 %	1 %	245 %
EBITDA	4,2	3,2	31 %
EBIT	1,4	0,5	197 %
EBT	1,1	0,2	360 %
Ergebnis der fortlaufenden Geschäftstätigkeit	0,5	0,0*	-
Konzernergebnis	1,7	- 2,1	179 %
Konzernergebnis pro Aktie (in Euro)	0,54	- 0,70	178 %
Operativer Cash Flow	1,4	3,6	- 61 %
Abschreibungen auf Anlagevermögen (netto)	1,9	1,8	4 %
Zahl der Mitarbeiter (30.09.)	237	187	27 %

*) 5.000 EUR

Titelseite:

BIOBEAM, ein mit Cäsium-137 arbeitendes Bestrahlungsgerät des Braunschweiger Tochterunternehmens STS Steuerungstechnik + Strahlenschutz wird unter anderem von Blutbanken zur Sterilisierung von Blut und Blutkomponenten sowie zur Forschung eingesetzt.

**Robustes
Wachstum,
gute
Ertrags-
entwicklung**

**Sehr geehrte Aktionärin,
sehr geehrter Aktionär,**

das vergangene Vierteljahr war für die Eckert & Ziegler AG vom Umsatz her das bisher erfolgreichste Sommerquartal der Firmengeschichte, in dem Produkte und Dienstleistungen im Wert von 8,5 Mio. EUR verkauft wurden. Gegenüber dem dritten Quartal 2003 (6,0 Mio. EUR) entspricht das einem Anstieg von etwa 42%. Die Gesamtumsätze zum 30. 09. 2004 erhöhten sich dadurch in den sonst eher umsatzschwachen Ferienmonaten auf 25,3 Mio. EUR. Im Vergleich zum Vorjahr (18,9 Mio. EUR) bedeutet dies ein Wachstum von etwa 34%.

Der Erfolg wiegt umso stärker, als der Umsatzanstieg nicht auf Sonderfaktoren wie Anlagenauslieferungen zurückgeht, sondern im Wesentlichen auf eine Verdoppelung der Umsätze im therapeutischen Segment (insbesondere bei Produkten zur Behandlung von Krebs) von 5,0 Mio. EUR in den ersten neun Monaten des Vorjahres auf 10,4 Mio. EUR im gleichen Zeitraum des Jahres 2004. Innerhalb der Therapeutika wiederum entfiel ein Zuwachs von 3,2 Mio. EUR auf im Frühjahr 2004 hinzugekaufte Produktlinien, der Rest von 2,2 Mio. EUR ist organisch und daher mit etwa 44% gewachsen. Die nuklearmedizinischen Produkte (Segment Industrie und Nuclear Imaging) trugen 1,1 Mio. EUR zur Umsatzerhöhung bei, bei den sonstigen Umsätzen ist ein Rückgang von 0,1 Mio. EUR zu verzeichnen.

Auf der Ertragsseite stieg das Ergebnis aus fortlaufender Geschäftstätigkeit gegenüber dem

2004er Halbjahresergebnis von 0,4 Mio. EUR um 27% auf 0,5 Mio. EUR an. Im Vorjahr hatte es zum Stichtag 30. 09. 2003 nur 5.000 EUR betragen. Die Ursachen für diese Verbesserung des Ergebnisses aus fortlaufender Geschäftstätigkeit sind:

- a) ein deutlicher Rückgang der Verluste aus sonstigen Aktivitäten aufgrund des Rückzugs aus der Medikamentenentwicklung,
- b) Ertragsverbesserungen im Segment Industrie und Nuclear Imaging, vorwiegend aufgrund von Skaleneffekten und margenstarken Neuprodukten, sowie,
- c) als Bilanzartefakt zu den Vorjahreswerten eine verringerte Steuerquote.

Im therapeutischen Segment sind Ertragsverbesserungen ebenfalls sichtbar, wegen der Kosten für die Integration der neuen Geschäftsfelder jedoch nicht so ausgeprägt. Der Jahresüberschuss nach Anpassungen, inklusive der NEMOD-Entkonsolidierung, erreicht für den Neunmonatszeitraum 1,7 Mio. EUR (-2,1 Mio. EUR). Bei einer Aktienzahl von rund 3 Millionen Stück entspricht das zu Ende September einem Ergebnis von 0,54 EUR pro Aktie (-0,70).

Der Blick auf die Cash-Flow-Rechnung zeigt zum 31. September 2004 Bestände an liquiden Mitteln und kurzfristigen Wertpapieren in Höhe von 7,3 Mio. EUR. Die Verringerung von etwa 2,5 Mio. EUR in den letzten neun Monaten war erwartet und geht vor allem auf die Kaufpreise für die neuen Geschäftsfelder und den damit verbundenen Anstieg des Net Working Capital (u. a. Vorräte) zurück.

Meilensteine

- Auslieferung der ersten in Eigenlizenz von BEBIG hergestellten Curietron®C-Behandlungsgeräte an französische Kliniken.
- Erste Bestellung aus Deutschland (Bayreuth) für das neue Krebsbestrahlungsgerät MultiSource®
- Umzug der Isotope Product Europe Blaseg GmbH (IPE) von Waldburg nach Berlin. Konzentration des europäischen Vertriebs an einem Standort

Forschung und Entwicklung

Im Geschäftsbereich Therapie konnte eine im Kundenauftrag entwickelte Produktionsanlage für radioaktive Komponenten erfolgreich fertiggestellt werden. Um kontinuierlich weitere Anwendungsbereiche für radioaktive Komponenten zu erschließen, verfolgt Eckert & Ziegler darüber hinaus mehrere Entwicklungsprojekte.


Mitarbeiter

Zum 30. 09. beschäftigte die Eckert & Ziegler AG konzernweit 237 (187) Mitarbeiter.

Ausblick

Im traditionell stärksten vierten Quartal konzentrieren sich die Anstrengungen auf das Jahresendgeschäft, die Abrechnung eines größeren Anlagenauftrages sowie die Auslieferung zahlreicher Bestrahlungsgeräte, vor allem nach Fernost. Aus diesen Aktivitäten

werden weitere Umsatz- und Ertragschübe erwartet, mit denen sich – einen stabilen Wechselkurs zum amerikanischen Dollar vorausgesetzt – die avisierten Umsatz- und Ertragsziele für 2004 erreichen lassen. Darüber hinaus steht der Abschluss der organisatorischen Eingliederung der umgezogenen Tochterfirma Isotope Products Europe Blaseg GmbH an, die am neuen Standort Berlin-Buch zur Isotope Products Europe GmbH umfirmiert und in eine 100%-ige Tochtergesellschaft umgewandelt werden wird.



Dr. Andreas Eckert,
Vorstandsvorsitzender



Dr. Edgar Löffler, Vorstand

Berlin, den 30. 09. 2004

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Zu den Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden vgl. die Angaben im Konzernjahresabschluss 2003.

Nach der Übernahme der Mehrheit an der Isotope Products Europe Blaseg GmbH (IPE), Waldburg, wird diese, ebenso wie CNL Scientific Resources International, USA, seit dem 01. 02. 2004 vollkonsolidiert.

Die Erstkonsolidierung der MCP Medical International GmbH (MMI) erfolgte zum 31. 03. 2004. Neben dem bisher gezahlten Kaufpreis sieht der Vertrag über den Erwerb von MMI noch eine zusätzliche umsatzabhängige Kaufpreiskomponente vor. Dieser Bestandteil ist zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht genau zu bestimmen, so dass die endgültige Ermittlung des Kaufpreises, auch vor dem Hintergrund der Abstimmung mit den Wirtschaftsprüfern, noch Änderungen unterliegen kann. Von solchen eventuellen Änderungen wären mehrere Bilanzpositionen betroffen.

	Quartalsbericht III/2004 07 – 09/2004	Quartalsbericht III/2003 07 – 09/2003 Vorjahr	9-Monatsbericht 01 – 09/2004	9-Monatsbericht 01 – 09/2003 Vorjahr
Umsatzerlöse	8.508	5.970	25.265	18.916
Herstellungskosten	- 5.170	- 3.060	- 14.127	- 10.378
Bruttoergebnis vom Umsatz	3.338	2.910	11.138	8.538
Vertriebskosten	- 1.641	- 757	- 3.843	- 2.288
Allgemeine und Verwaltungskosten	- 1.395	- 1.476	- 5.508	- 4.514
Forschungs- und Entwicklungskosten	- 65	- 586	- 629	- 1.796
Sonstige betriebliche Erträge und Aufwendungen	77	131	100	813
Betriebsergebnis	314	222	1.258	753
Zinserträge/-aufwendungen	- 107	- 102	- 279	- 231
Währungsgewinne/-verluste	- 65	35	84	- 250
Sonstige Erlöse/Aufwendungen	144	- 131	79	- 24
Ergebnis vor Steuern und Anteilen anderer Gesellschafter	286	24	1.142	248
Steuern vom Einkommen und Ertrag	- 169	458	- 603	- 243
Ergebnis der fortlaufenden Geschäftstätigkeit	117	482	539	5
Erwartetes Ergebnis aus der Entkonsolidierung von Beteiligungen	0	0	1.191	0
Anpassungen aus der Erstanwendung von SFAS 143 und FIN 46	0	0	0	- 2.024
Anderen Gesellschaftern zustehender Gewinn	- 32	0	- 73	- 68
Überschuss/Fehlbetrag	85	482	1.657	-2.087
Durchschnittliche im Umlauf befindliche Aktien (unverwässert)	3.076	2.930	3.051	2.999
Durchschnittliche im Umlauf befindliche Aktien (verwässert)	3.108	2.930	3.095	3.000
Ergebnis pro Aktie (unverwässert)	0,03	0,16	0,54	- 0,70
Ergebnis pro Aktie (verwässert)	0,03	0,16	0,54	- 0,70

	Quartalsbericht 30.09.2004	Jahresabschluss 31.12.2003
Aktiva		
Kurzfristige Vermögensgegenstände		
Liquide Mittel	4.659	8.942
Wertpapiere des Umlaufvermögens	2.608	832
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	6.978	2.811
Forderungen gegen Unternehmen im Verbundbereich	38	882
Vorräte/Unfertige Leistungen	6.401	2.965
Latente Steuern	1.076	1.011
Rechnungsabgrenzungsposten und sonstige kurzfristige Vermögensgegenstände	1.321	997
Kurzfristige Vermögensgegenstände, gesamt	23.081	18.440
Langfristige Vermögensgegenstände		
Sachanlagevermögen	13.910	14.876
Immaterielle Vermögensgegenstände	5.120	3.688
Geschäfts- oder Firmenwert	7.774	6.004
Finanzanlagen	68	109
Ausleihungen	-	383
Latente Steuern	733	1.134
Sonstige Vermögensgegenstände	1.873	1.072
Langfristige Vermögensgegenstände, gesamt	29.478	27.266
Aktiva, gesamt	52.559	45.706
Passiva		
Kurzfristige Verbindlichkeiten		
Kurzfristige Darlehen, Darlehensanteile und Finanzleasingverbindlichkeiten	529	428
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.953	677
Erhaltene Anzahlungen	1.270	346
Rückstellungen	3.928	1.849
Umsatzabgrenzungsposten	1.282	1.148
Verbindlichkeiten aus Ertragssteuern	163	11
Latente Steuern	112	210
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	1.770	1.151
Kurzfristige Verbindlichkeiten, gesamt	11.007	5.820
Langfristige Verbindlichkeiten		
Langfristige Darlehen und Finanzleasingverbindlichkeiten	3.792	3.861
Umsatzabgrenzungsposten	3.020	2.864
Latente Steuern	945	1.163
Pensionsrückstellungen	136	131
Übrige	2.947	2.903
Ausgleichsposten für Anteile Dritter	222	150
Langfristige Verbindlichkeiten, gesamt	11.062	11.072
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	3.250	3.250
Kapitalrücklage	27.414	26.752
Bilanzgewinn	2.519	2.054
Kumuliertes sonstiges Gesamtergebnis	- 2.107	- 2.188
Eigene Anteile	- 586	- 1.054
Eigenkapital, gesamt	30.490	28.814
Passiva, gesamt	52.559	45.706

	9-Monatsbericht 01 – 09/2004	9-Monatsbericht 01 – 09/2003 Vorjahr
Jahresergebnis	1.657	- 2.087
Anpassungen für:		
Abschreibungen	2.814	2.760
Abgrenzung von Zuschüssen abzügl. Erträge aus der Auflösung der abgegrenzten Zuschüsse	172	- 1.657
Latente Steuern	- 2	- 319
Aufwendungen aus Aktienoptionsprogramm	69	-
Unrealisierte Währungsgewinne/-verluste	192	232
Langfristige Rückstellungen, sonstige langfristige Verbindlichkeiten	133	1.435
Buchverluste Erstkonsolidierung NEMOD	-	1.218
Buchgewinne Endkonsolidierung NEMOD	- 1.191	-
Gewinn-/Verlustzuweisungen aus Beteiligungen	-	-
Gewinn-/Verlust aus dem Abgang von Anlagevermögen	- 28	-
Gewinn-/Verlust aus dem Verkauf von Wertpapieren	- 8	-
Sonstige, netto	11	110
Veränderungen der kurzfristigen Aktiva und Passiva:		
Forderungen	- 2.044	333
Vorräte/unfertige Leistungen	- 1.732	- 971
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten, sonstiges Umlaufvermögen	113	- 134
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und gegenüber verbundenen Dritten	415	2.012
Steuerrückstellungen	319	241
Sonstige Verbindlichkeiten	490	404
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	1.380	3.577
Kauf (-)/ Verkauf von Anlagevermögen	- 1.287	- 1.041
Erwerb von konsolidierten Unternehmen	- 3.581	0
Kauf (-)/ Verkauf von Beteiligungen	-	5
Kauf (-)/ Verkauf von Wertpapieren	- 1.778	- 794
Sonstige	- 23	- 6
Cashflow aus Investitionstätigkeit	- 6.669	- 1.836
Veränderung langfristiger Darlehen	- 227	- 161
Veränderung kurzfristiger Darlehen	68	- 689
Erwerb eigener Anteile	-	- 1.072
Für Akquisitionen eingesetzte eigene Anteile	1.140	-
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	981	- 1.922
Wechselkursbedingte Veränderungen der liquiden Mittel	25	19
Erhöhung (Verminderung) der liquiden Mittel	- 4.283	- 162
Liquide Mittel zu Beginn der Periode	8.942	6.138
Liquide Mittel am Ende der Periode	4.659	5.976
+ Kurzfristige Wertpapiere	2.608	3.183
= Liquide Mittel und kurzfristige Wertpapiere am Ende der Periode	7.267	9.159

Eigenkapitalveränderungsrechnung (in Tsd EUR)

	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Gewinn- rücklagen und Bilanz- gewinn	Kumuliertes sonstiges comprehens. income	Eigene Anteile	Eigen- kapital gesamt
Stand: 01. Januar 2003	3.250	26.637	3.319	- 279	0	32.927
Erwerb eigener Anteile					- 1.072	- 1.072
Verkauf eigener Anteile		44			18	62
Aufwand Aktienoptionsplan		71				71
Jahresüberschuss			- 1.265			- 1.265
Veränderungen des kumulierten sonstigen comprehensive income				- 1.909		- 1.909
Stand: 31. Dezember 2003	3.250	26.752	2.054	- 2.188	- 1.054	28.814
Stand: 01. Januar 2004	3.250	26.752	2.054	- 2.188	- 1.054	28.814
Für Akquisitionen eingesetzte eigene Anteile		593			468	1.061
Aufwand Aktienoptionsplan		69				69
Jahresüberschuss			465			465
Veränderungen des kumulierten sonstigen comprehensive income				81		81
Stand: 30. September 2004	3.250	27.414	2.519	- 2.107	- 586	30.490

Aktien und Aktienoptionen

Vorstand und Aufsichtsrat			30. 09. 2004	
			Aktien	Aktienoptionen
Dr. Andreas Eckert	Vorstand		10	21.000
(Eckert Consult GmbH)			- 1.260.446	0
Dr. Edgar Löffler	Vorstand		0	12.750
Prof. Dr. Wolfgang Maennig	Aufsichtsrat		0	0
Prof. Dr. Ronald Frohne	Aufsichtsrat		19.549	0
Hans-Jörg Hinke	Aufsichtsrat		0	0
Ralf Hennig	Aufsichtsrat		141	0
Frank Perschmann	Aufsichtsrat		1.000	0
Prof. Dr. Nikolaus Fuchs	Aufsichtsrat		500	0

01 – 09/2004

	Industrie & Nucl. Imaging	Therapie	Immunologie	Übrige	Konsoli- dierung	Gesamt
Umsätze mit externen Kunden	14.863	10.387	13	2		25.265
Umsätze mit anderen Segmenten	4.160	174	16	608	- 4.958	
Segmentumsätze insgesamt	19.023	10.561	29	610	- 4.958	25.265
Abschreibungen	- 799	- 1.855	- 70	- 90	0	- 2.814
Zinserträge	3	8		1.007	- 951	67
Zinsaufwendungen	- 481	- 553	- 87	- 186	961	- 346
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	903	373	- 46	- 678	1.105	1.657
Ertragsteueraufwand	- 468	- 210	16	54	5	- 603
Vermögen der Segmente	23.522	19.862		36.794	- 27.619	52.559
Verbindlichkeiten der Segmente	- 6.738	- 13.687		- 2.890	13.811	- 9.504
Beteiligungen		68				68
Zugänge zum Anlagevermögen (ohne Finanzanlagen)	332	1064		5		1.401

Verkauf nach geographischen Regionen 01 – 09/2004

	Mio. EUR	%
Nordamerika	13,1	53
Europa	10,8	42
Asien/Pazifik	1,1	4
Sonstige	0,3	< 1
	25,3	100

01 – 09/2003 (Vorjahr)

	Industrie & Nucl. Imaging	Therapie	Immunologie	Übrige	Konsoli- dierung	Gesamt
Umsätze mit externen Kunden	13.778	5.028	22	88		18.916
Umsätze mit anderen Segmenten	746	127	17	441	- 1.331	0
Segmentumsätze insgesamt	14.524	5.155	39	529	- 1.331	18.916
Abschreibungen	- 822	- 1.820	- 26	- 93	1	- 2.760
Zinserträge	19	63		1.225	- 1.135	172
Zinsaufwendungen	- 604	- 632	- 26	- 272	1.131	- 403
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	817	245	- 948	- 90	- 19	5
Ertragsteueraufwand	- 484	- 105	358	9	- 21	- 243
Vermögen der Segmente	21.423	14.959	14	33.866	- 21.395	48.867
Verbindlichkeiten der Segmente	- 6.921	- 7.181	- 1.374	- 2.316	12.318	- 5.474
Beteiligungen		68		75		143
Zugänge zum Anlagevermögen (ohne Finanzanlagen)	192	833	10	1		1.036

Verkauf nach geographischen Regionen 01 – 09/2003

	Mio. EUR	%
Nordamerika	12,7	67
Europa	5,5	29
Asien/Pazifik	0,7	4
	18,9	100



Finanzkalender

23. 11. 2004

Unternehmenspräsentation beim
Deutschen Eigenkapitalforum
der Deutschen Börse
in Frankfurt/Main

30. 03. 2005

Veröffentlichung
der Jahresergebnisse 2004.
Geschäftsbericht 2004

30. 03. 2005

Bilanzpressekonferenz zur
Veröffentlichung der Jahres-
ergebnisse 2004 in Berlin

31. 03. 2005

Analystenkonferenz
in Frankfurt/Main

10. 05. 2005

Quartalsbericht I/2005

31. 05. 2005

Hauptversammlung in Berlin

09. 08. 2005

Quartalsbericht II/2005

08. 11. 2005

Quartalsbericht III/2005

Eckert & Ziegler Strahlen- und Medizintechnik AG

Robert-Rössle-Str. 10
D-13125 Berlin
www.ezag.de

Telephone +49 (0) 30 94 10 84 - 0
Telefax +49 (0) 30 94 10 84 - 112
e-mail info@ezag.de

WKN 565 970
ISIN DE 0005659700